

„Ein neuer Roman von Max Kretzer ist immer ein literarisches Ereignis.“

Die Welt am Montag.

„Zu den vielgelesenen und reichlich gefeierten Romanschriftstellern unserer Tage gehört Max Kretzer.“

Leipziger Neueste Nachrichten.

Ⓜ Soeben erschien als neuestes Werk des Verfassers:

„Was ist Ruhm?“

Roman
von Max Kretzer.

24 Bogen 8°. Preis geheftet M 5.—, vornehm gebunden M 6.50.

Bezugsbedingungen:

A cond. mit 25%, bar mit 33 1/3% und 7/6, mit Berechnung des Einbands vom Freieremplar.

Die „Hamburger Nachrichten“ schreiben beim Abdruck:

„Auch in dieser Arbeit steht Max Kretzer als Meister der Charakteristik vor uns: in packenden Szenen und in ungekünstelter Originalität schildert der Dichter Berliner Künstlerleben; Atelier-Romantik, prächtiger Humor und farbiges Leben vereinen sich in seinem Roman mit jener Großstadtpoesie, die den Werken Kretzers ihren eigentümlichen Reiz gibt.“

Wir bitten um freundliche Verwendung.

Berlin-Charlottenburg II,
den 16. November 1905.

Verlangzettel anbei!

Verlag Eigen.

Zugleich benugen wir die Gelegenheit, darauf hinzuweisen, daß Herr F. Uoldmar in Leipzig die Güte gehabt hat, sich uns als Kommissionär zur Verfügung zu stellen. Hochachtungsvoll Verlag Eigen.

Ⓜ ≡ Etwas ganz Neues für Kinder! ≡

bringt

Friedrich Cammin mit seinem Märchenbuche:

Giedverdriew

för lütte un grote Kinner.

Plattdütsche Märken, Leider un Spelkram.

Elegant gebunden nur 75 Ⓜ ord.

Herr Geh. Regierungsrat Dr. C. Schröder, Schwerin, urteilt über das Werk wie folgt:

„Cammin gehört zu den besten plattdeutschen Schriftstellern und ist zweifellos der Vielseitigste unter ihnen. Wir verdanken seiner rastlosen Feder Erzählungen in Vers und Prosa, Lieder und Läschen, wohlgelungene Nachbildungen hochdeutscher Gedichte, Dramen und einen vortrefflichen Roman. In vorliegendem Werke, das ihn wieder von einer anderen Seite zeigt, wendet er sich an die Kinderwelt, der er hübsche Märchen erzählt, lustige Lieder singt, Rätsel aufgibt und Spelriemels darbietet — schwachhafte, gesunde Kost für Kinderherzen, aber auch für Erwachsene, die an den launigen und treuherzigen Geschichten und Gedichten, an der echten und kernigen Sprache, dem tadellosen Plattdeutsch des Verfassers ihre helle Freude haben werden. Der geringe Preis des Buches ermöglicht dessen Verbreitung auch in den kleinsten Häusern.“

Ich liefere reichlich in Kommission, damit jeder Sortimentler sich für diese reizende und billige Kindergabe energisch verwenden kann. Verlangzettel liegt bei.

Rostock, im November 1905.

H. Wessel's Buchhandlung

(Carl Wessel), Verlags-Abteilung.